

# Die Bundesanstalt Technisches Hilfswerk (THW) im Überblick

## Gründungsdatum

Gegründet am 22. August 1950 durch Otto Lummitzsch im Auftrag des Bundesinnenministeriums.

## Ehrenamtliche Helferinnen und Helfer

Rund 80.000 ehrenamtliche THW-Angehörige, davon etwa 15.000 Jugendliche. Mehr als 10.000 THW-Angehörige sind Mädchen und Frauen.

## Hauptamtliches Personal

Rund 1.000 hauptamtliche Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, das entspricht etwas mehr als einem Prozent der Gesamtstärke.

## Struktur

### Das THW untergliedert sich in:

- 668 Ortsverbände
- 66 Geschäftsstellen
- 8 Landesverbände
  - Baden-Württemberg (BW)
  - Bayern (BY)
  - Berlin, Brandenburg, Sachsen-Anhalt (BE/BB/ST)
  - Bremen, Niedersachsen (HB/NI)
  - Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Schleswig-Holstein (HH/MV/SH)
  - Hessen, Rheinland-Pfalz, Saarland (HE/RP/SL)
  - Nordrhein-Westfalen (NW)
  - Sachsen, Thüringen (SN/TH)
- THW-Bundesschule mit den Standorten Hoya und Neuhausen
- THW-Leitung in Bonn
- Logistikzentrum in Heiligenhaus und Zentrum für Auslandslogistik in Mainz

## Aufgaben des THW

### Das THW-Gesetz weist dem THW folgende Aufgaben zu:

- Technische Hilfe im Zivil- und Katastrophenschutz
- Technische Hilfe im Ausland im Auftrag der Bundesregierung
- Technische Hilfe bei der Bekämpfung von Katastrophen, öffentlichen Notständen und Unglücksfällen größeren Ausmaßes auf Anforderung der Gefahrenabwehrstellen

### Für seine Einsätze in Deutschland verfügt das THW über ein weitgefächertes Spektrum an Fähigkeiten:

#### Technische Gefahrenabwehr

- Orten, Retten, Bergen
- Räumen und Sprengen
- Bekämpfen von Überschwemmungen
- Ausleuchten von Einsatzstellen

#### Führung/Kommunikation und Logistik

- Einrichten und Betreiben von Führungsstellen
- Führungsunterstützung (materiell/personell) für Bedarfsträger
- Einrichten temporärer Telekommunikationssysteme
- Einrichten und Betreiben von Logistikstützpunkten
- Verpflegen von Einsatzkräften
- Materialerhaltung, Reparaturarbeiten

#### Technische Hilfe im Bereich der Infrastruktur

- Elektroversorgung
- Trinkwasserversorgung
- Brückenbau
- Abwasserentsorgung

#### Technische Hilfe im Umweltschutz

- Ölschadenbekämpfung
- Wasseranalyse

#### Betreuungsdienstliche Notversorgung der Bevölkerung

- Elektro- und Trinkwasserversorgung
- Abwasserentsorgung
- Errichtung und technischer Betrieb von Notunterkünften

#### Einsatzoptionen im Ausland

- Humanitäre Soforthilfe
- Orten, Retten, Bergen
- Trinkwasserversorgung
- Pumpen, Wasserförderung
- Aufbau von Flüchtlingscamps
- Unterstützung bei Aufbau und Stärkung von Katastrophenschutzkapazitäten

## Einsatzeinheiten

Das THW verfügt über 1.440 Bergungsgruppen und 1.000 Fachgruppen in 722 Technischen Zügen. Diese sind in den 668 Ortsverbänden stationiert. Bundesweit gehören mehr als 8.400 Fahrzeuge zur Ausstattung des THW. Aufgrund der einheitlichen Ausbildung und Ausstattung kann das THW seine Einheiten bundesweit zusammenführen und einsetzen. Für Auslandseinsätze, z.B. zur Unterstützung von EU- und UN-Missionen, hält das THW zudem spezielle Schnell-Einsatzeinheiten und Module bereit.

## Einsatzschwerpunkte des THW im Jahr 2016:

### Im Inland

- Bundesweit Einsätze nach lokalem Starkregen im Frühsommer (v.a. Pumpen, Trinkwasserversorgung, Brückenbau).
- Flüchtlingshilfe: Auf-, Aus- und Rückbau sowie Einrichtung von temporären und dauerhaften Unterkünften. Außerdem Fachberatung für Bund, Länder, Kommunen und Hilfsorganisationen.
- Technische Soforthilfe nach Unglücken, Unfällen oder Unwettern.

### Im Ausland

- Unterstützung der UN beim Aufbau und Betrieb von Flüchtlingscamps für syrische Flüchtlinge und irakische Binnenvertriebene in der Region Kurdistan im Nordirak.
- Unterstützung beim Aufbau ehrenamtlicher Strukturen im tunesischen Bevölkerungsschutz.
- Unterstützung beim Aufbau von Katastrophenschutzstrukturen im Westbalkan und in der Türkei.
- Beratungsmissionen u. a. für EU und UN in der Ehemaligen Jugoslawischen Republik Mazedonien, der Ukraine und Namibia.

Die Einsatzkräfte des THW waren 2015 mehr als 1,3 Mio. Stunden auf Anforderung verschiedener Bedarfsträger (z.B. Polizei, Feuerwehr, Katastrophenschutzbehörden, Kommunen, Länder, Bund oder EU) im Einsatz. **Stand: Oktober 2016**

## Kontakt und Informationen:

Bundesanstalt Technisches Hilfswerk  
Provinzialstraße 93  
53127 Bonn

Tel.: (0228) 940 17 77  
presse@thw.de  
www.thw.de